

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	IV/080/2006/II-20
Einreicher:	Amt für Stadtfinanzen

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	23.08.2006	
Ausschuss für Haushalt und Finanzen	öffentlich	13.09.2006	
Stadtrat	öffentlich	20.09.2006	

Titel:

Analyse zur Umsetzung des Haushaltsplanes im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zum 30.06.2006

Information:

Die im Stadtrat am 12.07.2006 beschlossene Haushaltssatzung 2006 weist im Verwaltungshaushalt ein Defizit von 20.517.700 EUR aus. Auf Grund der Beanstandung der im Dezember 2005 durch den Stadtrat beschlossenen Haushaltssatzung 2006 richtet sich die Haushaltswirtschaft nach den Regelungen der satzungslosen Zeit.

Die Einschätzung wurde zum 30. Juni 2006 vorgenommen. Die durchschnittliche Erfüllung der Einnahmen und Ausgaben sollte bei 50,0 v.H. der geplanten Ansätze liegen.

Die Erfüllung der Einnahmen liegt

- im Verwaltungshaushalt bei 77,4 v.H. (Reduzierung zum Vorjahr um 0,7 v.H.)
- im Vermögenshaushalt bei 69,2 v.H. (Erhöhung zum Vorjahr um 27,0 v.H.)

Die hohe prozentuale Erfüllung der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes resultiert vorwiegend aus der Jahressollstellung von Einnahmen, die nach bestimmten Zahlungsmodalitäten im laufenden Haushaltsjahr kassenwirksam werden.

Die Inanspruchnahme der Ausgaben liegt

- im Verwaltungshaushalt bei 55,9 v.H. (Erhöhung zum Vorjahr um 0,1 v.H.)
- im Vermögenshaushalt bei 53,6 v.H. (Erhöhung zum Vorjahr um 23,6 v.H.)

Die Stadt Dessau befindet sich auf Grund der defizitären Entwicklung dauerhaft in Liquiditätsschwierigkeiten. Zum 30. Juni 2006 betrug die Höhe des Kassenkredits 31.672.764,25 EUR. Eine Verbesserung der Liquiditätslage ist derzeit nicht absehbar.

Anlage:

Anlage 1 – Kurzanalyse Verwaltungshaushalt

Anlage 2 – Kurzanalyse Vermögenshaushalt

Anlage 3 – Stand der Umsetzung des Haushaltsplanes zum 30.06.2006

Anlage 4 – Analyse der Auftragsbindung Vermögenshaushalt per 30.06.2006

Anlage 5 – Stand der Umsetzung der Haushaltsausgabereste im Vermögenshaushalt

Für den Einreicher:

Dezernentin